

Arme Politiker - glückliche Goldbesitzer

24.08.2017, 09:15 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Drill Rig in Nevada

Finanzdienstleister Vexcash hat eine Liste mit den Verdiensten der Staatschefs herausgegeben. Schlecht bezahlte Politiker neigen oft zur Korruption.

Nguyen Xuan Phuc verdient pro Jahr 6.492 Euro. Das geht aus einer Liste des Finanzdienstleisters Vexcash hervor. Die Berliner haben eine Gehaltstabelle von 30 Regierungschefs zusammengestellt. Dabei stellten sie fest, dass eben der Staatslenker von Vietnam am wenigsten verdient. Dies gilt zumindest für sein offizielles Salär. Kein Wunder, dass viele Unternehmen sagen, dass in Vietnam in den vergangenen Jahren die Korruption immer heftiger geworden ist.

So hat ein kanadisches Bergbauunternehmen in Vietnam zwei produzierende Goldminen aufgegeben. Denn zum einen wurden die vom Staat verlangten Abgaben immer weiter erhöht. Und zum anderen wurden ihnen beim Betrieb immer mehr Knüppel zwischen die Beine geworfen. Heute plündern einheimische Goldgräber in Kleinarbeit und unter akuten Gefahren für ihr Leben die Stollen der Mine. Zudem werden die Gebiete extrem verschmutzt, da die Kontrolle und der geregelte Ablauf fehlen.

Wie in Vietnam geht es immer wieder in vor allem exotischeren Ländern zu. Jüngst hat sogar Tansania mit neuen Bergbaugesetzen von sich Reden gemacht. Denn diese könnten Investitionen in den Bergbausektor zum Erliegen bringen. Anleger sollten daher sehr genau schauen, wo ihre Gesellschaften die Projekte haben. So ist zum Beispiel der US-Bundesstaat Nevada einer der besten Standorte weltweit. Dort haben Unternehmen wie Pershing Gold und Rye Patch Gold ihre Projekte. Und übrigens: Der US-Präsident belegt immerhin Platz drei in der Gehaltsliste hinter dem Premier von Singapur Lee Hsien Loong und Angela Merkel, der Lenkerin Deutschlands.

Pershing Gold - <https://www.youtube.com/watch?v=MpGPiyuqWEs>

(<https://www.youtube.com/watch?v=MpGPiyuqWEs>) - besitzt eben im bergbaufreundlichen und in der Regel

korruptionsresistenten Nevada ein großes Landpaket von 25.000 Acres rund um die Relief Canyon-Mine. Pershing hat sich zum Ziel gesetzt die Goldmine wieder in Betrieb zu bringen. Dabei ist eine genehmigte Haufenlaugungsanlage (Heap leach) das Kernstück. Aus drei Tagebauminen soll das Material zur Bearbeitung kommen. Die Anlage hat eine jährliche Kapazität von rund 8 Millionen Tonnen Gestein.

Rye Patch Gold - <https://www.youtube.com/watch?v=HD-3TKNnQuc>

(<https://www.youtube.com/watch?v=HD-3TKNnQuc>) - ist ebenfalls in Nevada mit ihrer Florida Canyon-Mine aktiv. Im Gegensatz zu Pershing ist Rye Patch jedoch bereits in die Produktionsphase eingetreten. Im April 2017 begann das Unternehmen ebenfalls mittels Haufenlaugungstechnologie die Gold- und Silberförderung. Der erste 45-tägige Laugungszyklus wurde bereits abgeschlossen und 7.075 Unzen Gold sowie 5.603 Unzen Silber gewonnen.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße

Ihr

Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen

stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wider und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ...: 015155515639
web ...: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 964872 • Views: 446 (Stand: 26.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/964872/Arme-Politiker-glueckliche-Goldbesitzer.html>